

# ZT PRODUKTE

## Neue Alltagshilfe für Prothesenträger

Der innovative ProthesenAbzieher erleichtert dem Patienten das Entfernen der Prothese.

In Deutschland tragen 71 % der 35- bis 44-jährigen Erwachsenen und 96 % der 65- bis 74-jährigen Senioren Zahnersatz. Mit der Masse an getragenen Prothesen steigt auch die Herausforderung im Praxisalltag, den damit einhergehenden Problematiken mit konkreten Lösungen zu begegnen – etwa, dass viele Patienten Schwierigkeiten haben, die Prothese zu entfernen. Der ProthesenAbzieher setzt da an, wo der Kraftvektor der vertikalen Abzugskraft optimiert ansetzen kann: am Prothesenrand.

Dazu ist nur eine kleine Welle in den Prothesenrand einzuschleifen und der Patient findet ohne Spiegel den Abzugspunkt. Der Haken des Produkts ist auffällig gelb gehalten, um einen



optimalen Farbkontrast zwischen dunkler Mundhöhle und dem ProthesenAbzieher zu gewährleisten.

Der ProthesenAbzieher small für die gesunde Hand ist bewusst kurz gehalten. Er weist eine Gesamtlänge von 90 mm auf. Die Griffhöhe beträgt 50 mm. Dieser kurze Griff stellt eine natürliche

Kraftbegrenzung als „2-Finger-Grip“ dar. Durch diese konstruktive Maßnahme wird ein zu großer Kraftvektor verhindert. Ebenso wird ein Beschädigen von keramischen und andersartigen Kronenverblendungen dadurch vermieden, dass der Haken am vorderen Ende tellerartig geformt ist.

Dies ermöglicht ein passgenaues Einhängen in die Abzugswelle der Prothese. Selbst ein Einklemmen von Mundschleimhaut ist auszuschließen. Der ProthesenAbzieher ist ein CE-zertifiziertes Medizinprodukt und darf auch die Bezeichnung made in Germany tragen. Ein kostenfreies Praxismuster kann per Fax angefordert werden. **ZT**

### ZT Adresse

GeriaDental  
Dechant-Erpenbeck-Weg 7a  
46325 Borken  
Tel.: 02861 66168  
Fax: 02861 66163  
info@geriadental.com  
www.geriadental.com

ANZEIGE

## 42. Internationale Fortbildungstagung für Zahntechniker in St. Moritz

Jetzt Frühbuche Preis sichern!

### Referenten u.a.:

Dr. Christin Arnold	ZTM Björn Maier	ZTM Lutz Tamaschke
ZTM German Bär	ZTM Oliver Morhofer	Vera Thenhaus
Jürgen Bleichrodt	ZTM Christian Moss	ZTM Wilfried Tratter
Dr. Peter Brehm	ZT Jochen Rebbe	Prof. Jef van der Zel
ZTM Daniel Ellmann	ZTM Ralph Riquier	ZTM Petra Clauß
ZTM Udö Gerschler	ZTM Fritz Schalkhäuser	ZTM Völker Weber
ZTM Hans-Jürgen Joit	Dr. Karl-Heinz Schnieder	Clemens Winter
Alexander Mack	Prof. Dr. Jürgen Setz	ZTM Siegbert Witkowski
ZT Dominik Mäder	Dr. Schweyen	ZTM Patrick Zimmermann

Mit eigener *Meinung*  
nicht hinter dem Berg halten

1. Februar – 7. Februar 2015  
im Kulm Hotel St. Moritz

www.zahntechnik-stmoritz.de

## Ein Schritt weiter

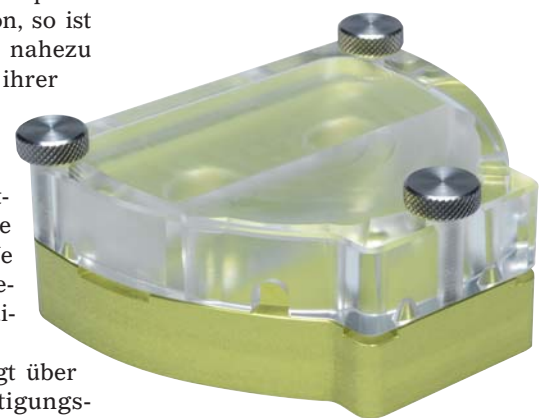
SR Nexco Flask ermöglicht das Überpressen von Gerüststrukturen mit lichthärtenden Verblend-Composites.

Um in Funktionalität, Ergonomie und Design den vielfältigen Herausforderungen des Alltags optimal gerecht zu werden, wurde die Küvette von Ivoclar Vivadent mit fachkundigen Experten entwickelt.

Der entscheidende Vorteil der neuen Küvette: Mit ihr können insbesondere große, weitspannige Restaurationen effektiv und schnell verblendet werden. Vergleicht man das Wax-up mit der finalen Restauration, so ist erkennbar, dass diese nahezu identisch sind. Dank ihrer vielen kleinen Details, die allesamt mit dem Erfahrungsschatz der Küvetten-Experten entwickelt wurden, ist die Küvette sehr flexibel. Je nach Indikation und Gerüstsituation ist sie individuell veränderbar.

SR Nexco Flask verfügt über griffige, große Befestigungsschrauben. Diese sind nicht, wie größtenteils üblich, fest vorinstalliert, sondern lassen sich ohne Führungsstifte flexibel einfügen, was die Handhabung verbessert. Der Küvettendeckel ist transparent und damit lichtdurchlässig. Er ermöglicht die Lichtpolymerisation von allen Seiten und sorgt so für die gleichmäßige Aushärtung des lichthärtenden Verblend-Composites. Neben einer zusätzlichen Bodenplatte zur Anpassung der Höhe je nach Restauration gehört auch ein separates Block-Out für kleinere Restaurationen zur Ausstattung. Dieses ermöglicht es, den Materialverbrauch auf das erforderliche Minimum zu reduzieren. Positionierungs-

zapfen verhindern ein Wegrutschen des Deckels. Einkerbungen an den Seiten erleichtern die Trennung von Ober- und Unterteil, während die seitlichen Öffnungen optimal auf die Mischkanülen des Klarsilikons Transil F zugeschnitten sind. Dies erleichtert die Handhabung des Silikons und macht dieses ideal zur



Verwendung mit SR Nexco Flask. Zudem sorgt das gute Fließverhalten von Transil F für ein einfaches Ummanteln des eingebetteten Gerüsts. **ZT**

SR Nexco® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Ivoclar Vivadent AG.

### ZT Adresse

Ivoclar Vivadent GmbH  
Postfach 11 52  
73471 Ellwangen, Jagst  
Tel.: 07961 889-0  
Fax: 07961 6326  
info@ivoclarvivadent.de  
www.ivoclarvivadent.de